



AUMA-WEIDATAL BOTE

Informationsblatt der Stadt Auma-Weidatal mit den Ortschaften
Auma, Braunsdorf, Göhren-Döhlen, Staitz und Wiebelsdorf

Jahrgang 13

Mittwoch, den 4. Januar 2023

Nummer 1

Ihnen allen ein gesundes neues Jahr!



Zum neuen Jahr

Zum neuen Jahr ein neues Herz,
ein frisches Blatt im Lebensbuch.
Die alte Schuld sei ausgestrichen
und ausgetilgt der alte Fluch.

Zum neuen Jahr ein neues Herz,
ein frisches Blatt im Lebensbuch!

Zum neuen Jahr ein neues Hoffen!

Die Erde wird noch immer wieder grün.

Auch dieser März bringt Lerchenlieder.

Auch dieser Mai bringt Rosen wieder.

Auch dieses Jahr läßt Freuden blühen.

Zum neuen Jahr ein neues Hoffen.

Die Erde wird noch immer grün.

Karl von Gerok (1815-1890)

Die nächste Ausgabe des Auma-Weidatal Boten

erscheint am Mittwoch, dem 1. Februar 2023.

Annahmeschluss

für redaktionelle Beiträge ist Mittwoch, der
18.01.2023 im Rathaus Auma-Weidatal, Fr. Meister.

Achtung! Aus organisatorischen Gründen können Beiträge für den Auma-Weidatal-Boten nur als Datei auf Datenträger/CD oder per E-Mail an info@auma-weidatal.de entgegengenommen werden.

Überdies wird darum gebeten, dass Bild- und Textdateien für den Auma-Weidatal Boten getrennt zugesendet werden. Digitale Fotos dürfen eine Mindestauflösung von 300 dpi nicht unterschreiten, um eine angemessene Druckqualität zu erreichen. Verwenden Sie daher immer die Rohdaten und rechnen die Bilder nicht herunter. Die Texte sind nach Möglichkeit als Word-Datei einzusenden oder direkt in das E-Mail-Anschreiben zu kopieren, um Kompatibilitätsprobleme auszuschließen. Bitte verzichten Sie auch auf zusätzliche Formatierungen wie Texteinrückungen usw.

Informationen aus dem Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Auma-Weidatal!

Wenn diese Januarausgabe unseres Auma-Weidatal Boten vor Ihnen liegt, dann ist das Jahr 2023 schon einige Tage alt. Alles, was im vergangenen Jahr war, ist Schnee von gestern. Dies ist eine Redewendung, die ich so nicht stehen lassen möchte.

Als Erstes, und das ist das Positive, gab es im letzten Monat des vergangenen Jahres trotz frostigen Temperaturen bis zum Teil Minus 15° Celsius keine Energie-Engpässe.

Als Zweites bedanke ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen sowie die konstruktive Zusammenarbeit und wünsche Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, von ganzen Herzen einen guten Start in ein erfolgreiches Jahr 2023, mit viel Kraft, persönlichem Wohlergehen, Zuversicht, Erfolg und Glück. Weiterhin wünsche ich Ihnen alles Gute und vor allem Gesundheit und einen optimistischen Weitblick, um die täglich neuen Herausforderungen zu meistern.

Und zum Dritten war gerade der Dezember von Veranstaltungen geprägt, die es einfach verdient haben, noch einmal erwähnt zu werden. In den nächsten Zeilen möchte ich noch einmal an einige Ereignisse des Monats Dezember erinnern.

Nach zwei Jahren Abstinenz fanden am 5. und 6. Dezember die vorweihnachtlichen Feiern unserer Senioren im Saal der Wöhlsdorfer Gaststätte „Zum Löwen“ statt. Nach einem ersten Weihnachtslied begrüßte ich die jeweils mehr als 70 Teilnehmer aus den meisten Ortschaften und ihren Ortsteilen recht herzlich. In einer Rückblende erinnerte ich in an die Geschehnisse des Jahres. Das gemeinsame Kaffeetrinken, musikalisch begleitet durch das Frakolonium-Ensemble, brachte die erhoffte Vorweihnachtsstimmung in den Saal. Ganz gespannt warteten unsere Senioren auf das Weihnachtsprogramm der Kinder, vom Kindergarten Zwergenland aus Wöhlsdorf. Trotz einer ganzen Reihe von krankheitsbedingten Absagen taten die anwesenden Kinder alles, um gemeinsam mit den Erziehern ein tolles Programm vorzutragen, welches in die Herzen aller Zuhörer ging. Der Aufforderung, Weihnachtslieder mitzusingen, kam natürlich eine ganze Reihe der Besucher nach, und so hatten wir einen gemischten Chor aus Jung und Alt. Für diese gelungene Darbietung möchte ich mich auch im Namen aller Anwesenden recht herzlich bedanken. Im Anschluss zeigten die Musiker des Frakolonium-Ensembles eine bunte Palette aus ihrem Repertoire. Mit Evergreens aus der Schlagerwelt bis hin zum Weihnachtslied wurden viele Lieder hervorragend interpretiert. Für die beiden gelungenen Veranstaltungen bedankten sich unsere Senioren bei mir. Den Dank gebe ich gerne weiter an die Familie Rath für die umsichtige Bewirtung, an die Musiker des Frakolonium-Ensembles, die für die passende

Stimmung sorgten, und an Frau Neudeck, die (übrigens zum ersten Mal) diese Veranstaltung hervorragend organisiert hat.

Bereits am Vorabend des dritten Advents veranstalteten die Kameraden der Feuerwehren Auma, Braunsdorf, Gütterlitz, Staitz und Wöhlsdorf eine Lichterfahrt durch unsere LG. Die erste Lichterfahrt hatte im letzten Jahr Premiere und kam einfach bei der Bevölkerung sehr gut an. Es gab Nachfragen beim Aumaer Wehrführer Steve Vavrik, diese zu wiederholen. Entstanden war die Aktion wegen Corona und der Absage des Weihnachtsmarkts im vorigen Jahr. Gesagt, getan. Der fragte bei mir an, ein solches Ereignis wiederholen zu können. Ich war begeistert und stimmte der Anfrage spontan zu. Die Fahrzeuge wurden mit Lichterketten weihnachtlich geschmückt und alles wartete gespannt auf den Beginn am Aumaer Feuerwehrhaus. Mit insgesamt neun Fahrzeugen bewegte sich ab 17:00 Uhr der weihnachtlich geschmückte Konvoi durch viele Straßen von Auma, begleitet und jubelt von vielen Schaulustigen entlang der Strecke. Über Gütterlitz, Braunsdorf, Tischendorf, Wiebelsdorf, Pfersdorf, Wöhlsdorf führte die Strecke bis nach Staitz. In allen Orten standen zahlreiche Neugierige und begrüßten die Fahrzeugkolonne mit ihren Insassen. Für vorweihnachtliche Stimmung sorgten der Weihnachtsmann und ein Weihnachtsengel, die ebenfalls mit an Bord waren. Die Resonanz war sehr gut, und nicht nur die Kinder, sondern auch die Erwachsenen hatten viel Freude an dieser Veranstaltung. Vielen Dank den Kameraden der teilnehmenden Feuerwehren.



Foto: S. Vavrik

Am nächsten Tag dann fand der Weihnachtsmarkt in Auma statt. In der Nacht hatte es noch einmal ein bisschen geschneit und das zauberte eine gewisse vorweihnachtliche Stimmung in die Herzen der Besucher. Bei kaltem, aber sonnigem Wetter eröffnete ich um 14:00 Uhr den Weihnachtsmarkt. Nicht nur auf unseren Marktplatz, sondern auch auf dem Vorplatz der Liebfrauenkirche, dem Pfarrhaus, im hinteren Bereich der „Franz Kolbe“-Regelschule und im alten Rathaus boten sieben einheimische Vereine, die Zwölfklassler des Gymnasiums sowie das Team des Evangelisch-Lutherischen Kirchspiels Auma ihre kulinarischen Köstlichkeiten und manche Leckerei im weihnachtlichen Flair. Der Ballonkünstler „Sven M“ aus Zeulenroda modellierte Ballons nach den Wünschen der Kinder. In der Heimatstube konnte noch einmal die Ausstellung „300 Jahre kursächsische Postmeilensäule Auma“ besucht werden, und im Bürgerraum fand ein Bücherbasar unserer Stadtbibliothek statt. Das Weihnachtskonzert durch die Oldies des SMZ Auma stand unter der musikalischen Leitung von Thomas Hopfer. Trotz klirrender Kälte und zum Teil vereister Instrumente war es wieder ein Ohrenschauspiel für alle Anwesenden. Anschließend sangen die Kinder der Christenlehre, der Chor der Grundschule Auma und das Frakolonium-Ensemble in einer voll besetzten Liebfrauenkirche Weihnachtslieder. Als die Glocken der Uhr vom Amtsgericht 16 mal schlugen, warteten viele Kinder schon sehnsüchtig auf den Weihnachtsmann. Mit einem Sack voller Geschenke auf dem Rücken und einem Wichtel als Helfer kam er über den Marktplatz gelaufen und platzierte sich auf einem vorgesehenen Stuhl direkt unter dem Weihnachtsbaum. Dort war das Gedränge groß, denn alle Kinder wollten ein Geschenk abhaben. Neben dem Weihnachtsmann war ein Schlitten platziert, auf dem die Helfer immer wieder für Nachschub an Geschenken sorgten. Fast eine Stunde hat es gedauert, bis jeder unserer Jüngsten sein Geschenk freudestrahlend in den Armen hielt. Daran anschließend gab es noch eine „Kinder-Mitmach-Zaubershow“ für unsere Jüngsten. Für die

musikalische Unterhaltung rund um unseren Weihnachtsmarkt sorgten Mr. B und die Gruppe Bastschuh. Die hohe Resonanz der Besucher hat wieder einmal gezeigt, dass mit dem Zusammenwirken von Kommune, den Vereinen und allen anderen Beteiligten für jeden eine Win-win-Situation entsteht. Gerade solchen Veranstaltungen zeigen, was man gemeinsam alles schaffen kann.



Foto: T. Hopfer

Meinen Dank möchte ich den Händlern und Vereinen, der Marktleiterin sowie allen anderen fleißigen Helferinnen und Helfern, welche zum Gelingen dieser Festlichkeit beitrugen,



Foto: I. Neudeck

auszusprechen. Ein großes Dankeschön geht an die Gewerbetreibenden und Sponsoren die uns Spenden für Geschenke zum Weihnachtsmarkt zur Verfügung gestellt haben. Ein besonderer Dank geht an unsere ehemaligen Mitarbeiterinnen H. Kögler und M. Rößler, aber auch an R. Steinhoff und P. Linke, die als fleißige Wichtel die Weihnachtsbeutel zusammengestellt haben.

Am Mittwoch, dem 14. Dezember, fand im Rittergut der ERVEMA in Staitz eine Weihnachtsfeier statt. Diese wurde von den Eltern der Kinder des Kindergartens „Zwergenland“ Wöhlsdorf organisiert. Das Besondere an dieser Veranstaltung ist eine Märchenaufführung der Mamas der Kinder. Wochenlang wurde geprobt und geheim gehalten welches Märchen wohl aufgeführt wird. Und dann war es so weit. Viele Eltern, Großeltern und andere Besucher waren gekommen. Die vorgesehenen Sitzplätze reichten bei weitem nicht aus. Das Interesse war so groß, dass die restlichen Besucher mit einem Stehplatz vorliebnehmen mussten. Die Märchenerzählerin hat auf der vorgesehenen Bühne ihren Platz eingenommen und begann mit der Geschichte. Es dauerte gar nicht lange und dann war das Geheimnis gelüftet, um welches Märchen es sich handelte. Die Königin trat vor dem Spiegel und fragte ... Jedem im Saal war sofort klar, dass es sich um Schneewittchen handelte. Die Zeit verging wie im Fluge bis der Königsohn seine Prinzessin ... Eine wirklich mit vielen kleinen Sketchen gespickte Aufführung, die von den Mamas sehr schön vorgetragen wurde. Alle Anwesenden waren hellauf begeistert. Als dann am Ende noch Geschenke an die Mitwirkenden und die Erzieher übergeben wurden, kam noch einmal Freude auf. Zu guter Letzt überreichten die Mitglieder des Kindergarten Fördervereins einen Scheck über 2500 Euro an die Erzieher der Einrichtung. Dafür soll neue und einheitliche Bettwäsche für alle Kinder angeschafft werden. Vielen Dank für die Spende.

Mein Dank gilt allen Mitwirkenden und den Helfern für die gelungene Veranstaltung sowie dem Hausherrn W. Köber für die Bereitstellung der Räumlichkeit.



Foto: Privat

Einen Grund zur Freude hatten auch die Kindergartenkinder unserer AWO-Einrichtung im Kindergarten Sonnenschein in Auma. Frau Singer und Herr Eichhorn von der Allianz-Vertretung Neuffer und Singer aus Zeulenroda Triebes übergaben der Leiterin der Einrichtung, Frau Zelle, einen Spendenscheck über 500 Euro zur freien Verfügung. Im Namen der Kinder und Eltern möchte ich mich dafür recht herzlich bedanken.



Foto: H. Eichhorn

Für etwas Unruhe sorgte in den letzten Tagen bei einigen Anwohnern aus dem Köthnitzer Weg der mögliche Aufstellungsbeschluss zur Einleitung eines Bauleitverfahrens.

Aber immer schön der Reihe nach.

Im Gebiet der Stadt Auma-Weidatal und dabei besonders in Auma besteht eine anhaltende Nachfrage nach verfügbarem Wohnbauland zur Errichtung von Einfamilienhäusern. Dabei stellte sich für uns die Frage: Welche Möglichkeiten gibt es und wo könnten wir hinbauen? Nach Rücksprache mit den zuständigen Bedarfsträgern (Ver- und Entsorger) befanden wir eine straßenbegleitende Bebauung am Köthnitzer Weg als sinnvoll. Das Planungsgebiet umfasst dabei eine Fläche von ca. 0,5 ha und passt sich an das schon vorhandene Wohngebiet mit der Friedrich-Schiller-Straße und der Heinrich-Heine-Straße hervorragend an. Da mit dem Bebauungsplan Baurecht für ein Allgemeines Wohngebiet geschaffen werden sollte und die ergänzend gemäß Baunutzungsverordnung zulässige gewerbliche Nutzung lagebedingt ausgeschlossen werden kann und soll, sollte von der Möglichkeit Gebrauch gemacht werden, den Bebauungsplan gemäß § 13b Baugesetzbuch im vereinfachten Verfahren auszustellen. Dieses Verfahren wurde unter dem Begriff „Baumobilisierungsgesetz“ angepasst und mit einer Befristung versehen, die besagt, dass das Verfahren bis zum 31.12.2022 förmlich eingeleitet werden müsste. Durch die Inanspruchnahme dieser befristeten gesetzlichen Regelung ent-

steht eine erhebliche finanzielle Einsparung für unsere Landgemeinde, da durch das vereinfachte Verfahren reduzierte Anforderungen an das zu führende Bauleitverfahren gestellt werden. So können Planungs- und Nebenkosten eingespart werden, die sonst für die notwendige Anpassung des Flächennutzungsplans notwendig wären. Ebenso betrifft dies den sonst umfangreichen Umweltbericht sowie eventuelle Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen. Wie überall im Leben gibt es auch bei diesem Thema zwei Seiten der Medaille. Die eine Seite möchte gern bauen und verlangt nach neuen Bauplätzen und die andere Seite sagt, ich habe schon gebaut und fühle mich hier wohl. Warum sollen gerade an dieser Stelle neue Eigenheime errichtet werden? Es gibt doch sicher auch andere Möglichkeiten. Und warum vor unserer Haustür? Aus dieser Problematik heraus hat sich eine Menschengruppe oder soll ich sagen eine Handvoll engagierte Bürger gebildet, die unter dem Namen Auma-Weidatal „hör auf deine Bürger“ für mehr Transparenz sorgen möchten. Solche Themen wie mehr Bürgerbeteiligung, Unabhängigkeit der Entscheidungsträger, Sachliche Kommunikation auf Augenhöhe und Meinungsvielfalt stehen auf deren Agenda. Ich finde es hervorragend, wenn sich junge Mitbürger einbringen möchten. Und ich finde es auch Klasse, wenn sich die nächste Generation über die Zukunft in Auma-Weidatal Gedanken macht. Dabei gibt es in meinen Augen eine Vielfalt von Möglichkeiten. Denke ich dabei an die Vorstände von Blau-Weiß Auma e. V., Gewerbeverein Auma e. V., Kultur- und Heimatverein e. V. oder den Vorsitzenden des Arbeitskreises Schule/Wirtschaft. Überall werden händeringend Personen gesucht, um diese Ehrenämter zu übernehmen oder weiterzuführen. Im nächsten Jahr gibt es auch wieder Kommunalwahlen. Auch dort wird händeringend nach aktiven und motivierten Stadt- oder Ortschaftsräten gesucht. Also, es besteht an breiter Front die Möglichkeit, für seinen Ort etwas zu tun. Aber man muss es eben nicht nur wollen oder man könnte, nein, man muss dazu stehen und sich den Hut aufsetzen und Verantwortung übernehmen.

Das Aumaer Ehepaar Angelika und Frank Mauch feierte am 2. Dezember das Fest der Goldenen Hochzeit. Zu diesem Jubiläum überbrachte ich Glückwünsche. Ich wünsche beiden Eheleuten für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit.



Foto: F. Schmidt

Was wird uns das neue Jahr bringen? Hoffentlich nicht zu viele ungewöhnliche Herausforderungen wie im letzten Jahr. Trotz alledem werden wir weiterhin Veränderungen in unbekannter Geschwindigkeit erleben. Es wird sehr vieles schlechter dargestellt, als es wirklich ist, speziell im Bereich der Kommunalpolitik. Wir sollten wieder anfangen, die Augen zu öffnen und auch die schönen Dinge des Lebens wahrzunehmen. Jeder von Ihnen kann und sollte seinen Beitrag dazu leisten. Die Mitglieder des Stadtrates sitzen in den nächsten Tagen und beraten darüber, wie wir auch in Zukunft mit unseren finanziellen Ressourcen umgehen werden. Mit unseren bevorstehenden Entscheidungen wollen wir für die Zukunft unsere Landgemeinde einiges vorbereiten, das in den nächsten Jahren umgesetzt werden soll.

Es gibt viel zu tun, packen wir gemeinsam an!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Frank Schmidt

Stadt Auma-Weidatal



Postanschrift:

Marktberg 9, Rathaus,
07955 Auma-Weidatal

Telefon: 036626/646-0

Fax: 036626/646-46

Internet: www.rathaus-auma.de

E-Mail: info@auma-weidatal.de

Bürgermeister der Stadt Auma-Weidatal

Herr F. Schmidt

Zi.-Nr.: 30
Tel.-Nr.: 036626/64610
Fax: 036626/64646
E-Mail: schmidt@auma-weidatal.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Sachgebiete

Bezeichnung	Name	Zi.-Nr.	Durchwahl
Haupt- u. Ordnungsverwaltung			
Sachgebietsleiterin	Frau K. Hessel	25	646-18
E-Mail: hessel@auma-weidatal.de			
Bürgerbüro (EWMA, Soziales, Kinder und Jugend, Sport)	Frau I. Neudeck	26	646-17/19
E-Mail: neudeck@auma-weidatal.de			
Standesamt/Fundbüro; Öffentliche Sicherheit und Ordnung; Märkte	Frau Th. Lang	27	646-20
E-Mail: standesamt@auma-weidatal.de			
Hauptverwaltung	Frau K. Florian	32	646-13
E-Mail: florian@auma-weidatal.de			
Archiv	Frau U. Meister	33	646-16
E-Mail: meister@auma-weidatal.de			
Kämmerei			
Sachgebietsleiterin	Frau A. Sorgalla	20	646-22
E-Mail: sorgalla@auma-weidatal.de			
Kasse, Steuern	Frau Ch. Peipp	21	646-25
E-Mail: peipp@auma-weidatal.de			
Bauverwaltung			
Sachgebietsleiter	Herr A. Schwarz	10	646-26
E-Mail: schwarz@auma-weidatal.de			
Bau-/Objektverwaltung, Friedhof	Frau I. Enders	11	646-29
E-Mail: enders@auma-weidatal.de			
Bau-/Objektverwaltung, Stadtentwicklung	Herr St. Ramsauer	11	646-28
E-Mail: ramsauer@auma-weidatal.de			
Technik, Bauhof, Straßenbeleuchtung	Herr N. Zörner	12	646-27
E-Mail: zoerner@auma-weidatal.de			

Sprechzeiten aller Sachgebiete:

Dienstag 09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr

Zusätzliche Öffnungszeiten im Pass- und Meldewesen:

Freitag: 09:00 - 11:00 Uhr

Montags und mittwochs nur nach vorheriger Vereinbarung.

Ortschaftsbürgermeister

Ortschaft Auma

Herr Gernot Purkart

Tel. privat: 0160/1050535, dienstl.: 036626/64614

E-Mail: g.purkart@web.de

Sprechzeiten im Rathaus Auma, Zimmer-Nr. 31:

donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Ortschaft Braunsdorf

Herr Jochen Kramer

Tel.: privat 01726496085 / Sprechzeiten im Bürgerbüro:

montags 18:00 - 19:00 Uhr (jeweils in der 1. und 3. KW im Monat)

Ortschaft Göhren-Döhlen

Herr Hartmut Rocktäschel

Tel. privat: 036622-79428 - Mobil: 0173-5705403 (privat)

Sprechzeiten im Bürgerbüro: nach Vereinbarung

Ortschaft Staitz

Herr Michael Gaudes

Tel.: privat mobil: 0151/20768774, dienstl.: 036622/51477

Sprechzeiten im Bürgerbüro: montags 17:30 - 18:30 Uhr (wöchentlich)

Ortschaft Wiebelsdorf

Frau Iris Seidel

Tel.: 0151/12503786

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Öffnungszeiten/Sprechzeiten

Friedhof der Ortschaft Auma

Durchgehend geöffnet.

Bibliothek der Stadt Auma-Weidatal

Frau Meister

Öffnungszeiten:

Dienstag: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr und

Donnerstag: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Während dieser Zeiten sind auch telefonische Rückfragen unter folgender Rufnummer möglich: 0175/7502738.

Archiv der Stadt Auma-Weidatal

Frau Meister, im Rathaus, Marktberg 9,
07955 Auma-Weidatal, Zimmer 33, Telefon: 646-16.

Anfragen an das Stadtarchiv Auma sind auch per E-Mail möglich an: meister@auma-weidatal.de.

Kontaktbereichsbeamter

Sprechzeiten in der Außenstelle Auma-Weidatal:

dienstags von 15:00 - 18:00 Uhr und donnerstags
nach Absprache im Alten Rathaus in Auma, Markt 1,
07955 Auma-Weidatal, (Telefon: 036626-20066)

Hauptsitz: Polizeiinspektion Greiz, Brunnengasse 10,
07973 Greiz; (Telefon: 03661-6210)

Notruf: 110

WBG Wohnbaugesellschaft Vogtland mbH

Bei Fragen und Problemen, die die Angelegenheiten der gesellschaftseigenen und verwalteten Grundstücke in Auma betreffen, wenden Sie sich bitte direkt an das Büro in Triebes,

Goethestr. 21, 07950 Zeulenroda-Triebes

Tel.: 036622/5670; Fax: 036622/56721

Ansprechpartnerin: Frau Kubig.

CDU-Landtagsabgeordneter, Volker Emde

Wahlkreisbüro: Postfach 11/04, 07931 Zeulenroda-Triebes

☎ 036628/953949, E-Mail: wk@volker-emde.de

Termine nach Vereinbarung.

FDP-Landtagsabgeordneter Dirk Bergner

Landtagsvizepräsident

Mitglied im Innen- und Kommunalausschuss sowie Mitglied im Ausschuss für Infrastruktur, Landwirtschaft und Forsten

Bürgerbüro Greiz, August-Bebel-Straße 6, 07973 Greiz

☎ 03661/4539969

E-Mail: wk@dirk-bergner.de

Webseite: www.politik-fuer-die-region.blogspot.com

Öffnungszeiten des Bürgerbüros: wochentags von 8 - 16 Uhr

DIE LINKE. Landtagsabgeordnete Ute Lukasch

Wohnungspolitische Sprecherin - Mitglied im Ausschuss für Infrastruktur, Landwirtschaft und Forsten - Mitglied im Petitionsausschuss

Wahlkreisbüro Greiz, Carolinenstr. 14, 07973 Greiz

☎ 03661-456154; wkb-greiz@utelukasch.de

Öffnungszeiten: Mo und Mi 10:00 - 16:00 Uhr und nach Vereinbarung.

oder: Bürgerbüro Zeulenroda, Greizer Str. 33,

07937 Zeulenroda-Triebes, ☎ 036628-947548

Öffnungszeiten: Di und Mi 15:00 - 18:00 Uhr und Do 10:00 - 13:00 Uhr und nach Vereinbarung.

Ute Lukasch kann montags (nach Terminvereinbarung) im Greizer Büro angetroffen werden. Homepage: <https://www.die-linke-greiz.de>

Mitteilung der Haupt- und Ordnungsverwaltung

Folgendes Amtsblatt ist in der Stadt Auma-Weidatal erschienen:

Amtsblatt Nr. 11 am 22.12.2022

Das Amtsblatt erscheint bei Bedarf und liegt im Rathaus der Stadt Auma-Weidatal, Marktberg 9, 07955 Auma-Weidatal im Eingangsbereich kostenlos zur Abholung bereit.

Im Bedarfsfall können kostenlose Einzelexemplare gegen Übernahme der Portokosten unter der vorgenannten Adresse bestellt werden. Das Amtsblatt kann auch unter www.rathaus-auma.de heruntergeladen werden.

Öffentliche Bekanntmachung

Festsetzung der Realsteuern für das Jahr 2023

Die Stadt Auma-Weidatal behält die Hebesätze der Realsteuern aus dem Vorjahr 2022 für das Kalenderjahr 2023 bei.

Die Hebesätze für die Grundsteuern betragen:

- | | |
|---|-----------|
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe
(Grundsteuer A) | 295 v. H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) | 402 v. H. |
| c) Gewerbesteuer | 395 v. H. |

Für Grundstücke, bei denen sich die Bemessungsgrundlage seit der letzten Bescheiderstellung nicht geändert hat, wird durch die öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) in der derzeit geltenden Fassung in Verbindung mit § 122 Abs. 3 Abgabenordnung (AO) in der derzeit geltenden Fassung, die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer 2023 wird in den laut zuletzt erteilten Steuerbescheiden festgesetzten Fälligkeitsträgern bei Vierteljahreszahlung am 15.02., 15.05., 15.08., 15.11. und bei Jahreszahlung am 01.07. fällig.

Sollten sich Besteuerungsgrundlagen ändern, werden gemäß § 27 Abs.2 GrStG i. V. m. § 175 AO Änderungsbescheide erteilt. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch bei der Stadt Auma-Weidatal, Marktberg 9, 07955 Auma-Weidatal angefochten werden.

Die öffentliche Bekanntmachung zur Festsetzung der Realsteuern 2023 erfolgt im Amtsblatt der Stadt Auma-Weidatal im Januar 2023.

Ihre Stadtverwaltung

Wohnung in 07955 Auma-Weidatal zu vermieten:

• **Wöhlsdorf 48: Obergeschoss rechts**

47,76 m² Wohnfläche; bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Flur, 1 Bad mit WC, Zentralheizung vorhanden;
die Grundmiete beträgt im Monat 206,00 €, + Nebenkostenvorauszahlung

Weitere Auskünfte erhalten Sie in der Stadtverwaltung Auma-Weidatal, Zimmer 21, Marktberg 9 in 07955 Auma-Weidatal oder telefonisch unter 036626-64625.

Bundesfreiwilligendienst bei der Stadt Auma-Weidatal

Umweltbereich, Kindergarten, Archiv/Bibliothek

Bei Interesse können Sie sich bewerben unter:

Tel: 036626/6460, Fax: 036626/64646 oder

E-mail: info@auma-weidatal.de

oder schriftlich: Marktberg 9, 07955 Auma-Weidatal

Informationen aus dem Pass- und Meldewesen

Bitte denken Sie rechtzeitig daran, dass Sie im Besitz eines **gültigen** Personalausweises/Kinderreisepasses oder eines Reisepasses sind.

Bei Beantragung eines Personalausweises/Reisepasses/Kinderreisepasses ist ein aktuelles Lichtbild in Biometrie-tauglicher Qualität, Geburts- oder Heiratsurkunde, alter Personalausweis/Reisepass/Kinderreisepass vorzulegen.

Bei Beantragung eines Reisepasses erfolgt die Abnahme von zwei Fingerabdrücken (rechter und linker Zeigefinger), bei Kindern erfolgt die Abnahme von zwei Fingerabdrücken ab dem 6. Lebensjahr.

Ab 10. Lebensjahr, hat das Kind eine Unterschrift zu leisten.

Bei Beantragung eines Personalausweises erfolgt die Abnahme von zwei Fingerabdrücken (rechter und linker Zeigefinger) nach freiwilliger Entscheidung.

Gebühren:

Kinderreisepass: (1 Jahr gültig)	13,00 €
Verlängerung/Aktualisierung Kinderreisepass: (1 Jahr gültig)	6,00 €
Vorläufiger Personalausweis: (3 Monate gültig)	10,00 €
Personalausweis unter 24 Jahre: (6 Jahre gültig)	22,80 €
Personalausweis über 24 Jahre: (10 Jahre gültig)	37,00 €
Vorläufiger Reisepass: (1 Jahr gültig)	26,00 €
Reisepass unter 24 Jahre: (6 Jahre gültig)	37,50 €
Reisepass über 24 Jahre: (10 Jahre gültig)	60,00 €
Express-Reisepass unter 24 Jahre: (6 Jahre gültig)	69,50 €
Express-Reisepass über 24 Jahre: (10 Jahre gültig)	92,00 €
eID-Karte (nur für Unionsbürger): (10 Jahre gültig)	37,00 €

Die Beantragung für Personalausweise sollte mindestens 3 Wochen und für Reisepässe 6 Wochen vor Ablauf der Gültigkeit vorgenommen werden. Vorläufige Personalausweise; Reisepässe und Kinderreisepässe werden, wenn alle Unterlagen vorliegen, sofort ausgestellt.

Bei Abholung der neu ausgestellten Dokumente sind die alten Dokumente unbedingt mitzubringen, damit diese eingezogen oder als „ungültig“ gekennzeichnet werden können.

Zur Beachtung:

Die Ausstellung eines Kinderreisepasses, Passes oder Personalausweises für Minderjährige bedarf der Zustimmung beider Elternteile, wenn ihnen die elterliche Sorge gemeinsam zusteht. Die Antragstellung kann durch lediglich einen Elternteil erfolgen, wenn dabei das Vorliegen des Einverständnisses des anderen Elternteils bestätigt wird und keine Zweifel an der Richtigkeit dieser Angaben bestehen.

elektronische ID-Karte für Unionsbürger

Ab Januar 2021 erhalten Bürgerinnen und Bürger anderer Mitgliedstaaten der EU und des Europäischen Wirtschaftsraumes auf Antrag eine eID-Karte. Somit kann auch von diesem Personenkreis die Online-Ausweisfunktion genutzt werden.

Die eID-Karte dient ausschließlich für den Online-Einsatz und kann nicht als Ausweispapier oder Reisedokument genutzt werden. Daher fehlen auf der eID-Karte Daten wie z. B. Lichtbild, Unterschrift und Angaben zu Größe und Augenfarbe.

Unionsbürger, die in Auma-Weidatal mit Hauptwohnung oder einziger Wohnung gemeldet sind und das 16. Lebensjahr vollendet haben, können also ab Januar 2023 die eID-Karte beantragen.

Die Antragstellung erfolgt im Pass- und Meldewesen der Stadt Auma-Weidatal. Die eID-Karte ist 10 Jahre gültig und kostet 37 €. **Die Gebühr ist bei Antragsstellung zu entrichten. Kartenzahlung ist möglich.**

Winterdienst

Erinnerung an eigene Pflichten beim Räumen und Streuen

Mit der Satzung über die Straßenreinigung ist auch der Winterdienst geregelt. Wie bereits mehrfach informiert, ist die Verpflichtung zum Winterdienst auf die Eigentümer von Grundstücken übertragen.

- Die Verpflichtung Schnee zu räumen und Gehwege zu streuen besteht in der Zeit von 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr
- Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang von mindestens 1,50 m zu räumen.
- Die Abflussrinnen müssen bei Tauwetter von Schnee freigehalten werden.



Bitte beachten Sie auch folgenden Hinweis:

Gemäß § 8 Absatz 1 Satz 3 der Straßenreinigungssatzung der Stadt Auma-Weidatal vom 21.01.2013 sind bei **Straßen mit einseitigem Gehweg** sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstück zum Winterdienst auf diesem Gehweg verpflichtet. In Jahren mit **gerader Endziffer** sind die **Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke**, in Jahren mit **ungerader Endziffer** die **Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke** verpflichtet.

In Hinblick auf gute nachbarschaftliche Beziehungen sollten Sie daran denken, diesen Verpflichtungen immer gemeinsam nachzukommen. Der städtische Bauhof führt den Winterdienst unterstützend durch.

Wichtig:

Bitte parken Sie Ihre Fahrzeuge nicht im Straßenbereich. Der Winterdienst kann seine Räum- und Streuarbeiten ansonsten nicht durchführen.

Die gültige Straßenreinigungssatzung kann auf der Internetseite der Stadt Auma-Weidatal unter der Rubrik Ortsrecht - Satzungen eingesehen werden.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Beachtung!

Ordnungsamt Auma-Weidatal

Ein erfolgreicher Aumaer Weihnachtsmarkt

Bei Flockenwirbel, Lichterglanz und Glühweinduft trafen sich die Aum'schen am 11.12.2022 auf dem Marktplatz. Die örtlichen Vereine boten eine breite Vielfalt für das leibliche Wohl. Es präsentierte sich der DJ Mr. B, der Ballonkünstler „Sven M.“, die Gruppe Duo Bastschuh und die Aumaer Schalmeyen-Oldies. Es wurde für Jung und Alt vieles geboten.

Natürlich hielt der Weihnachtsmann mit seinem Elf Sprechstunde für die Kinder. Er nahm sich viel Zeit, um die gelernten Gedichte und Lieder jedes Kindes anzuhören. Vielen Dank allen Mitwirkenden, den überaus engagierten Vereinen, den Helfern vor und hinter den Kulissen, auch dem Bauhof für Auf- und Abbau, Reinigung und Winterdienst. Schön, dass die Aum'schen wieder gemeinsam feiern und sich auf Weihnachten einstellen konnten.

Ein herzliches Dankeschön für die finanzielle Unterstützung geht an:

- Aumaer Holz- & Imprägnierwerk GmbH, Auma
- Baugeschäft Klaus Köhler GmbH, Hohenleuben
- Blumen, Pflanzen, Floristik - Peter Schulze, Auma
- BOREAS Energie GmbH, Dresden
- Der Holzmeister vom Fach - Tischlerei Schmidt GmbH Auma
- Elektro-Seidel, Pfersdorf
- Elektro-Pönicke GmbH, Zeulenroda-Triebes
- Fliesen und Stein Torsten Dübler, Langenwetzendorf
- Gesellschaft für Ökologie u. Landschaftsplanung mbH Weida
- GSL Sachsen/Thüringen GmbH & Co. KG, Gera
- HQ GmbH, Auma
- Ingenieurbüro Frölich, Münchenbernsdorf
- Wilhelm Kamuf, Waghäusel
- Karlen u. Kraske Bauunternehmen GmbH, Pahren
- Kfz- Reparatur & Handel Ralf Wieduwilt, Auma
- Meridian Neue Energien GmbH, Suhl
- PAFAHG Mischfutter GmbH, Auma
- Physiotherapie Judith Roeschke, Auma
- POLYPLAST Kunststoff-, Press- u. Spritzwerk GmbH, Auma
- QSIL Ceramics GmbH, Auma
- Raumausstatterin Claudia Warnke, Auma
- Roth Werkzeugbau GmbH, Auma
- Sparkasse Gera-Greiz, Gera
- Thüringer Energie AG, Erfurt
- Úlec, Auma
- Werkzeugbau Müller-GmbH, Auma
- Zimmerei Dechant GmbH & Co.KG, Braunichswalde

Ein herzliches Dankeschön für die zur Verfügung gestellten Sachspenden geht an:

Allianz Hauptvertretung Steffen Markert, Auma (Danke für die wunderschön verpackten Geschenke)

Mühlen-Apotheke Mandy Zörner, Auma

Sparkasse Gera-Greiz, Filiale Auma

Wir wünschen allen einen guten Start ins Jahr 2023.

Ihre Stadt Auma-Weidatal

Aufruf an alle Ehejubilare

Der Bürgermeister möchte gern allen Ehejubilaren, die in der Stadt Auma-Weidatal ihren Wohnsitz haben, aus Anlass des

- 50. (Goldene Hochzeit),
- 60. (Diamantene Hochzeit),
- 65. (Eiserne Hochzeit),
- 70. (Gnadenhochzeit),
- 75. (Kronjuwelnhochzeit) und
- 80. (Messinghochzeit)

Hochzeitstages gratulieren.

Die Eheschließungsdaten sind im Melderegister **nicht immer vollständig oder mit falschem Datum** (mit Ort und Datum) gespeichert und auch auf andere Weise nicht zu erhalten. **Ehepaare, die in den Jahren 1948, 1953, 1958, 1963 und 1973 geheiratet** haben, werden deshalb gebeten, sich beim

Einwohnermeldeamt der Stadt Auma-Weidatal, Marktberg 9, 07955 Auma-Weidatal

zu melden (036626 64617), um nicht bei entsprechenden Gratulationen vergessen zu werden. **Bei der Meldung ist der Tag der Eheschließung urkundlich (Eheurkunde) nachzuweisen.**



Informationen

aus der Stadtbibliothek

Liebe Leserinnen und Leser!

An dieser Stelle ist wieder Zeit, danke zu sagen an alle, die die Bibliothek unterstützt haben mit Buchspenden. So konnten wir unser Angebot erweitern und den Lesern mehr Bücher anbieten. Daher einen herzlichen Dank!

Im vergangenen Jahr haben sich zahlreiche neue Leser angemeldet, was mich sehr freut. Die beiden Jahre zuvor hatten einen großen Einbruch bei den Ausleihen gebracht, der schon

schmerzlich war. Die Räumlichkeiten der Stadtbibliothek sind derzeit noch etwas unbequem, aber nach Abschluss der Sanierung wird diese Zwischenphase schnell vergessen sein. Die Bibliothek hat sich jetzt schon zu einem (noch meist zufälligen) Treffpunkt für viele Aumaer entwickelt, das soll sich dann mit den neuen Räumlichkeiten noch deutlich verbessern. Ein Höhepunkt des Jahres war der Bücherbasar zum Weihnachtsmarkt, wo zahlreiche Schallplatten und etliche Kilo Bücher an Interessentinnen und Interessenten aus nah und fern gingen. Im kommenden Jahr soll es dann auch wieder Einführungsveranstaltungen für Schüler geben.

Ich wünsche Ihnen ein gesundes neues Jahr!

Neue Medien:

Kinder- und Jugendbücher

- David Melling, Alle lieben Paulchen
- Manfred Mai/Achim Bröger, Die tollsten Jungen-Geschichten für Erstleser. Von spannenden Abenteuern im Baumhaus und auf dem Schulhof
- Patricia Schröder, Ein Drachenfreund für Linus (Erst ich ein Stück, dann du)
- Ingo Siegner, Der kleine Drache Kokosnuss bei den wilden Tieren
- Usch Luhn, Nele auf dem Ponyhof
- Margret Rettich, Als Matti mal ein Engel war
- Mary Pope Osborne, Der gestohlene Wüstenschatz (Das magische Baumhaus)
- Adam Blade, Beast Quest: Komode, Echse des Schreckens
- François Icher, Die Ritter / Die Baumeister der Kathedralen (Weltgeschichte für junge Leser)
- Hélène Montardre, Die Sklaven in Nordamerika (Weltgeschichte für junge Leser)
- Sherida Winn, Vier zauberhafte Schwestern und der magische Stein / ... und das Geheimnis der Türme
- Anne Plichota/Cendrine Wolf, Oksa Pollock: Der Gnadenlose
- C. Alexander London, Wir werden nicht von Yaks gefressen* (*hoffentlich)

Belletristik

- Jilliane Hoffman, Morpheus
- Markus Heitz, Das Schicksal der Zwerge / Der Triumph der Zwerge
- Sarah Lark, Im Land der weißen Wolke / Das Lied der Maori / Eine Hoffnung am Ende der Welt
- Iny Lorentz, Das Mädchen aus Apulien
- Sebastian Fitzek, Der Augenjäger. Psychothriller
- Sandra Brown, Sein eisiges Herz. Thriller
- Val McDermid, Schlussblende
- Petra Hammesfahr, Der Frauenjäger
- Monika Beck (Hrsg.), Rentier, Raubmord, Rauschgoldengel. 24 Weihnachtskrimis von Heiligenhafen bis Zermatt
- Frederike Labahn (Hrsg.), Lametta, Lichter, Leichenschmaus. 24 Weihnachtskrimis vom Wattenmeer bis zum Großglockner
- Arundhati Roy, Das Ministerium des äußersten Glücks
- Ines Thorn, Teufelsmond

Hörbücher

- Bibi & Tina: Die Wildpferde, Teile 1 und 2
- Pettersson und Findus: Eine Geburtstagstorte für die Katze
- Yakari: Der Vogel mit den hundert Stimmen
- Alice Pantermüller, Linni von Links: Alle Pflaumen fliegen hoch
- Jeff Kinney, Gregs Tagebuch 8: Echt übel!
- Nicola Förg, Böse Häuser. Ein Alpen-Krimi

Sachbücher

- Siegfried Wenzel, Was war die DDR wert? Und wo ist dieser Wert geblieben? Versuch einer Abschlussbilanz

u. v. m.

Bis bald in Ihrer Stadtbibliothek Auma!

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Ulrike Meister

Müllentsorgungstermine

Hausmüll

Pfersdorf (Dienstag ungerade Woche)

17.01.2023

Döhlen, Göhren, Staitz (Dienstag gerade Woche)

10.01.2023 / 24.01.2023

Wiebelsdorf, Wöhlsdorf (Dienstag ungerade Woche)

03.01.2023 / 17.01. / 31.01.2023

Wenigenauma (Mittwoch ungerade Woche)

04.01.2023 / 18.01. / 01.02.2023

Zickra (Freitag ungerade Woche)

20.01.2023

Untendorf, Tischendorf (Freitag ungerade Woche)

06.01.2023

Auma, Gütterlitz, Im Gewerbegebiet Wenigenauma, Krölpa, Muntscha, Braunsdorf (Freitag ungerade Woche)

06.01.2023 / 20.01.2023

LVP

Zickra (Dienstag ungerade Woche)

03.01.2023 / 31.01.2023

Wenigenauma (Mittwoch gerade Woche)

25.01.2023

Auma, Gütterlitz, Im Gewerbegebiet Wenigenauma, Untendorf, Braunsdorf mit Tischendorf (Donnerstag gerade Woche)

26.01.2023

Döhlen, Göhren, Krölpa, Muntscha, Pfersdorf, Wiebelsdorf, Wöhlsdorf, Staitz (Freitag gerade Woche)

27.01.2023

Papier

Wenigenauma (Mittwoch gerade Woche)

11.01.2023

Auma, Gütterlitz, Im Gewerbegebiet Wenigenauma, Untendorf, Braunsdorf (Donnerstag gerade Woche)

12.01.2023

Zickra (Donnerstag gerade Woche)

26.01.2023

Döhlen, Göhren, Krölpa, Muntscha, Pfersdorf, Wiebelsdorf, Wöhlsdorf, Staitz (Freitag ungerade Woche)

06.01.2023

Sperrmüll- und Schrottabfuhr

Der Sperrmüll/Schrott wird nur noch nach Anmeldung abgeholt. Der Sperrmüll/Schrott muss zum festgelegten Termin wie bisher ab 6:00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

Bitte beauftragen Sie uns Mo.-Do. von 08:00 bis 15:00 Uhr oder Fr. 08:00 bis 15:00 Uhr unter der Service-Nummer **0365/8332150** (12 Cent pro Anruf).

Aus den Ortschaften

Ortschaft Staitz

Es war Karpfenschmaus ...

Kaum rückt der November an, kommt die Frage auf: Wann ist im Gasthof in Wöhlsdorf beim Lothar Karpfenschmaus? Der Termin stand fest, für uns Senioren der vier Ortschaften war der 16.11.2022 eingeplant.

In der ersten Novemberhälfte erlebten wir das schönste Spätherbstwetter. Über Nacht zeigt sich dann der trübe graue Mond von seiner typisch dunklen Seite. Auch diese Novembertage haben ihren besonderen Reiz. Die dicken, weißen Nebelschwaden gibt es vorwiegend im November und die stille Adventszeit zieht ein in jedes Haus.

Zum Karpfenschmaus waren 39 Personen gekommen, eine schöne Seniorenrunde. Einige haben sich den Karpfen nach altdeutscher Thüringer Art schmecken lassen, andere wollten

lieber Rouladen. So ist es immer wieder schön in Wöhlsdorf, es wurde anschließend gesungen und nett geplaudert. Das sollten wir wieder tun.

Guten Kaffee mit wunderschönen Fruchtschnitten haben wir uns schmecken lassen. Was will man denn noch mehr. Ein großes Dankeschön an die Wirtsleute für die angenehme Bewirtung.

Die nächste Einladung stand im Raum

Die nächste Einladung war die Weihnachtsfeier der Landgemeinde Auma-Weidatal am 5. und 6. Dezember 2022. Zwei Jahre waren ja leider keine Zusammenkünfte, deshalb freuten sich alle umso mehr, sich zu diesem Ereignis in der Gaststätte Wöhlsdorf zu treffen. Im Saal war jeder Platz besetzt, und alles schön weihnachtlich geschmückt. Da kommt gemütliche Stimmung auf. Natürlich schmeckt der erste Stollen in der Vorweihnachtszeit besonders gut und die Plätzchen auch.

Das Frakolonium Ensemble aus Auma mit der jung gebliebenen Dame und den drei musikalisch gut ausgebildeten, nicht mehr ganz jungen Herren versetzte uns musikalisch zurück in vergangene Zeiten. Für unsere Jahrgänge einfach herrlich.

Nun kam die Zeit, die Knirpse im Zwergenland hatten ausgeschlafen und kamen mit Freude in den Goldenen Löwen zu den Senioren mit einem weihnachtlichen Programm. Perfekt erklangen die schönsten Weihnachtslieder. „In der Küche riecht es lecker ...“ ist wohl eines der schönsten Lieder in dieser Zeit. Wohlverdient hat Bürgermeister F. Schmidt den kleinen Zwergen Süßigkeiten ausgeteilt. Für ihn war das auch mal eine Freude im Advent.

Wir wünschen allen Menschen Gesundheit für das neue Jahr 2023 und Frieden in Europa.

*Nebel hängt wie Rauch ums Haus, drängt die Welt nach innen;
ohne Not geht niemand aus; alles fällt in Sinnen.*

Leiser wird die Hand, der Mund, stiller die Gebärde.

Heimlich, wie auf Meeresgrund, träumen Mensch und Erde.

(Christian Morgenstern)

Ch. Spitzer, Seniorengruppe Staitz

Geburtstage

Der hauptamtliche Bürgermeister der Stadt Auma-Weidatal mit den Ortschaften Auma, Braunsdorf, Göhren-Döhlen, Staitz und Wiebelsdorf gratuliert den Altersjubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht noch viele schöne Jahre bei bester Gesundheit.

Auma

am 13.01. Frau Gisela Patzer	zum 75. Geburtstag
am 14.01. Frau Helga Rößer	zum 85. Geburtstag
am 17.01. Herr Roland Bäsler	zum 85. Geburtstag
am 17.01. Herr Rolf Piegholdt	zum 85. Geburtstag
am 17.01. Frau Christine Tietze	zum 70. Geburtstag
am 18.01. Frau Ursula Förster	zum 85. Geburtstag
am 21.01. Herr Jürgen Müller	zum 75. Geburtstag
am 30.01. Frau Hannelore Brückner	zum 70. Geburtstag

Muntscha

am 06.01. Herr Reinhard Heiser	zum 75. Geburtstag
am 30.01. Herr Manfred Neumann	zum 70. Geburtstag

Staitz

am 10.01. Frau Ursula Geißl	zum 75. Geburtstag
-----------------------------	--------------------

Sterbefälle

Hien, Irmhild, geb. Schüller

15.12.2022

Bereitschaftsdienste



Bestattungs-Institut



Holger Reinhold

Buche 2, Zeulenroda

036628 / 62966

Tag & Nacht

...dem Leben einen würdigen Abschluss geben
www.reinhold-bestattung.de

Bestattungshaus Frank Ludwig GmbH

Begleitung auf dem letzten Weg

traditionelle Bestattung, See - und Naturbestattung

07955 Auma-Weidatal

Freybergstr. 2

☎ 036626/31563

Funk 0176/64223283

Tag und Nacht



Bestattungshaus Conrad UG

(haftungsbeschränkt)

Fachgeprüftes Bestattungsunternehmen

Neumarkt 6 - 07907 Schleiz

☎ 03663/48130

Mobil: 0152/36514025

www.bestattungshaus-conrad.de

TAG UND NACHT ERREICHBAR

ZAUMSEGEL

Bestattungen

Wir sind da, wann immer
Sie uns brauchen.

Tel. 036628 - 855 74

(Tag und Nacht)

Flur Ständig 1A | Zeulenroda-Triebes | www.zaumsegel-bestattungen.de

Störungsnummern

Störungsnummer Erdgas:

0800 6861177

TEAG Thüringer Energie AG - Kundenservice

03641817 1111

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co.KG

(im Auftrag der TEAG) Störungsdienst

0800 686 1166 (24h)

Zeulenroda - Triptis mit täglichem Wechselrhythmus Notdienst von 8.00 - 8.00 Uhr

Alte Apotheke Zeulenroda	Tel. 036628/58970
Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda	Tel. 036628/4030
Neue Apotheke Zeulenroda	Tel. 036628/58970
Stadtapotheke ZEULENRODA	Tel. 036628/97334
Stadtapotheke TRIEBES	Tel. 036622/51359
Apotheke am Wasserturm Hohenleuben	Tel. 036622/7049
Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf	Tel. 036625/20034
Markt-Apotheke Auma-Weidatal	Tel. 036626/20351
Stadt-Apotheke Triptis	Tel. 036482/3500

- 04.01. Alte Apotheke Zeulenroda
- 05.01. Neue Apotheke Zeulenroda
- 06.01. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf
- 07.01. Stadt-Apotheke Triptis
- 08.01. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben**
- 09.01. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda
- 10.01. Adler-Apotheke Petra König Weida
- 11.01. stadtapotheke TRIEBES
- 12.01. Stadt-Apotheke Weida
- 13.01. Alte Apotheke Zeulenroda
- 14.01. Neue Apotheke Zeulenroda
- 15.01. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf**
- 16.01. Stadt-Apotheke Triptis
- 17.01. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben
- 18.01. stadtapotheke TRIEBES
- 19.01. stadtapotheke TRIEBES
- 20.01. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda
- 21.01. Mühlen-Apotheke Auma-Weidatal
- 22.01. Alte Apotheke Zeulenroda**
- 23.01. Neue Apotheke Zeulenroda
- 24.01. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf
- 25.01. Stadt-Apotheke Triptis
- 26.01. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben
- 27.01. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda
- 28.01. stadtapotheke ZEULENRODA
- 29.01. stadtapotheke ZEULENRODA**
- 30.01. Mühlen-Apotheke Auma-Weidatal
- 31.01. Alte Apotheke Zeulenroda
- 01.02. Neue Apotheke Zeulenroda
- 02.02. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf
- 03.02. Adler-Apotheke Petra König Weida
- 04.02. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben
- 05.02. Stadt-Apotheke Weida**
- 06.02. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda
- 07.02. stadtapotheke TRIEBES
- 08.02. Alte Apotheke Zeulenroda
- 09.02. Mühlen Apotheke Auma-Weidatal
- 10.02. Neue Apotheke Zeulenroda

Notfalldienste

Telefonnummer für den **ärztlichen** und **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** sowie **Apothekenbereitschaft** außerhalb der Praxiszeit:

116 117

Rettungsleitstelle Gera:

0365/48820 bzw. 0365/412176

Für lebensbedrohliche Notfälle rufen Sie bitte den Rettungsdienstarzt unter ☎ 112.

Kindergartennachrichten

Hinter 1-2-3-4-5-6-7- Bergen ...

... bei den kleinen und großen Zwergen war Weihnachtsfeier angesagt. Nicht nur, dass der Weihnachtsmann dieses Jahr so viel zu tun hatte und nicht selbst im Kindergarten vorbeischauchen konnte und das für jede Menge Aufregung sorgte. Denn der Unsicherheitsfaktor war ja riesig, gibt es trotzdem Geschenke oder fällt Weihnachten im „Zwergenland“ aus oder sollten wir doch lieber nochmal über die Sachen schauen, die wir hier noch nicht so alle an ihren Platz geräumt hatten? Die Überlegungen der Kinder, wie das Urteil des Weihnachtsmanns wohl ausfallen könnte, was überwiegen würde, die guten Taten oder die Dinge, die „ausbaufähig“ sind. Naja, im Großen wie im Kleinen werden wohl die letzten Monate, Wochen, Tage ein bisschen unter die Lupe genommen, schließlich steht das neue Jahr vor der Tür und so ein paar Sachen nimmt sich wohl jeder für die „neuen“ 12 Monate vor, das ist bei den Kindern, die schon ein bisschen vorausschauen können, nicht anders. Zur Beruhigung fiel das Urteil des Weihnachtsmannes wieder sehr positiv aus und es gab natürlich Geschenke, die er unter dem Weihnachtsbaum deponiert hatte.

Doch das größte Geschenk war wohl wieder das wunderbare Märchenspiel der Eltern, die sich viele Wochen vorher schon Gedanken und Mühe gemacht hatten, um „Schneewittchen“ auf die Bühne zu bringen. Dank der ERVEMA, die in Staitz die „Bühne“ kostenlos zur Verfügung gestellt hatte, vielen Dank für diese tolle Unterstützung, konnte ein wundervoller Nachmittag in stimmungsvoller Atmosphäre gestaltet werden. Die schauspielerische Leistung der Eltern war wieder „Oskarreif“ und es gab viel Applaus. Ein großes Dankeschön für die viele Mühe, die tollen Ideen, die viele Zeit und das Aufrechterhalten dieser liebgewonnenen Tradition.

Eine riesige Überraschung gab es dann trotzdem noch, denn der Förderverein des „Zwergenlands“ und die „Alte und Neue Apotheke“ Zeulenroda übergaben dem Kindergarten einen großen Scheck im Wert von 2500,- Euro für die Anschaffung von neuen Bettwaren. Vielen Dank dafür.

Mit dieser tollen Unterstützung und den freudigen Eindrücken können wir gut ins neue Jahr starten. Denn hier werfen bereits weitere Höhepunkte ihre Schatten voraus. Unser Anbau wird bald fertiggestellt sein und toll für die Kinder war, dass sie die Bauarbeiten tagtäglich, mal mehr, mal weniger geräuschintensiv, aber immer wieder hochinteressant, verfolgen können. Oft wurde die Baustelle auch besucht und sie konnten die Fortschritte gut verfolgen. Was so ein kleiner Bagger so alles kann und der dreht sich fast auf der Stelle und macht genau solche Geräusche, wie die Kinder beim Spielen mit ihren kleinen Baufahrzeugen.

Eine tolle Aktion war natürlich auch die Gestaltung der Wand im neuen Kleinkindschlafbereich. Die Kinder haben mit ihren Handabdrücken im Lehmputz ihre „Visitenkarte“ für die zukünftigen Kinder hinterlassen. Das war sehr aufregend, denn wann darf man schon mal offiziell auf die großen Leitern klettern und dann noch ganz nach oben. Danke an unseren Architekten Herrn Grünert und die Malerfirma Steffen Kirchner aus Triebes, die uns das ermöglicht haben.

Nun freuen wir uns auf viele weitere positive Erlebnisse im neuen Jahr und verabschieden uns bis zum nächsten Mal, liebe Grüße von allen kleinen und großen „Zwergenländern“
A. Schauerhammer



Foto: A. Schauerhammer

Schulnachrichten

Weihnachtszeit in der Grundschule

Die Zeit im Dezember ist jedes Jahr eine besondere. Vorfreude breitet sich aus. Traditionen werden gelebt. Unzählige kleine und große Dinge stimmen auf das Weihnachtsfest ein. Über alle Aktivitäten unserer Kinder im Unterricht und Hort kann man gar nicht berichten. Hier sind nur einige Dinge genannt:

T. erzählt: „Ich komme jeden Tag in die Schule und da steht ein Weihnachtsbaum im Flur. Er leuchtet jeden Morgen so schön.“

L. schreibt: „Frau W. und die Hortkinder feierten eine Teeparty im Paulinenstift in der Küche. Es gab viele verschiedene Teesorten und Plätzchen, die wir im Hort gebacken haben.“

„Die leckeren Plätzchen gab es auch im Weihnachtskaffee.“ ergänzt M.

Besonders die Hortkinder freuten sich über den Schnee. Auf dem Schulhof entstand eine Schneewelt. Viele nutzten auch die verschiedenen Schneeschieber des Hausmeisters, um ihm beim Schneeräumen zu helfen.

Als besonderen Höhepunkt empfanden viele das Weihnachtskonzert. M. aus Klasse 3 schrieb dazu: „Mir hat es gefallen, dass die ganze Schule ein Programm „Kinder singen für Kinder“ hatte. Wir haben gesungen und auch mal anderen zugehört. Die 2. Klasse hat einen Rentier-Rap aufgeführt, die mussten ganz schnell sprechen. Meine Klasse hat gezeigt, wie die Weihnachtswichtel arbeiten.“

Bei diesem Programm stellte der Grundschulchor sein Können unter Beweis. Es erklangen Lieder wie „Vor langer Zeit in Bethlehem“ oder „Stille Nacht“. L. gefiel das Programm, weil jeder mitsingen konnte. Jede Klasse erfreute die anderen Kinder mit



Foto: Claudia Jedan

einem Programmteil. Kinder aus Klasse 1 sagten das Gedicht „Die drei Spatzen“ auf. Besonders fieberten alle Kinder mit dem Weihnachtsmann aus Klasse 4 mit, der lange seine richtige Mütze suchen musste. Dieses Konzert war ein schöner Abschluss, fand M.

Am letzten Schultag fuhren alle Kinder zum Weihnachtsmärchen nach Greiz in die Vogtlandhalle. Auch diese Tradition ist für alle Kinder ein besonderes Erlebnis.

Nun wünschen wir allen Kindern und allen Erwachsenen alles Gute für das Jahr 2023.

Die Schulleitung



Fotos: Kerstin Rippe

Regelschule „Franz Kolbe“

Einladung zum Tag der offenen Tür

Am **Sonnabend, dem 28.01.2023**, findet von **10:00 - 12:00 Uhr** ein Tag der offenen Tür in der Regelschule „Franz Kolbe“, vorrangig für Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse, statt. In den Fachräumen der Regelschule können die zukünftigen Fünftklässler einen Einblick in die neuen Fächer bekommen. Es wird nicht nur etwas zum Ansehen, sondern auch zum Mitmachen angeboten. Ein Imbiss lädt zum kurzen Verweilen ein.

Liebe Schülerinnen und Schüler der Grundschule, ich würde mich sehr freuen, euch und eure Eltern um 10:00 Uhr in der Aula begrüßen zu können.

Hug
Schulleiterin

René
SPANNER
Thüringer Brennstoffgroßhandel

Kohle & Heizöl

 **schon bestellt?**

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2
07950 Zeulenroda-Triebes  **036622 / 51869**

Kirchliche Nachrichten

Mitteilungen des Evangelisch-Lutherischen Kirchspiels Auma für den Monat Januar 2023

Monatslosung Januar

„Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Und siehe, es war sehr gut.“ Gen 1,31 (E)

Gottesdienste und andere Veranstaltungen

Änderungen sind möglich!

14.01.2023	17:00 Uhr 18:00 Uhr	Muntscha Wenigen- auma	Gottesdienst Gottesdienst
15.01.2023	09:00 Uhr 10:30 Uhr	Braunsdorf Krölpa	Gottesdienst Gottesdienst
28.01.2023	17:00 Uhr 18:00 Uhr	Förthen Pahren	Abendgottesdienst Abendgottesdienst
29.01.2023	09:00 Uhr	Zickra	Gottesdienst

Ehejubiläum im Dezember 2022

Wir gratulieren den Ehepaaren Erika und Horst Rössel aus Auma zur Diamantenen Hochzeit, Ursula und Reiner Schindler aus Pahren zur Goldenen Hochzeit.

Hinweis

In Pfarrhaus gibt es noch Kalender von Auma zu erwerben, (Dienstag und Donnerstag).
Diese hat Herr Dr. Liebold entworfen.

Gott im Spiel - Christenlehre - Bibel erleben

Herzliche Einladung an alle Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren

Wann:

Jeden Donnerstag 15:30 Uhr bis **17:00 Uhr** in der Schulzeit.
In den Ferien entfällt die Christenlehre.

Was findet statt?

05.01.2023 - Die Heiligen Drei Könige
12.01.2023 - Winterspiel
19.01.2023 - Wir basteln eine Jahreskerze
26.01.2023 - Gleichnis von der Perle
02.02.2023 - Adam und Eva

Wo:

Im Pfarrhaus

Was erwartet euch:

Wir tauchen in eine Bibelgeschichte mit allen Sinnen ein. Kreativ dürft ihr auch werden. Ein kleines Fest mit kleinen Snacks.

Wer sind wir:

Pfarrerin Lisa Krille, Jenny, Mandy, Annkathrin und Ines

Für weitere Fragen ruft bitte an:

Bei Jenny 0176/70172567

Jugendtreff

Wir laden alle Kinder, ab der 5 Klasse, zum Jugendtreff, Zeulenrodaer Straße 18, recht herzlich ein. In jeder ungeraden Kalenderwoche, Dienstag (außer in den Ferien) ab 17:00 Uhr.

Seniorenachmittag im Bürgerraum Altes Rathaus

Am 18.01.2023 um 14:30 Uhr. Es besucht und Frau Duse aus Hohenleuben mit einem Koffer voller Unterwäsche.

NEU

Wir haben eine Homepage: www.Kirchspiel-auma.de

Chor und Posaunenchor

Proben sind in kleinen Gruppen wieder möglich (entfällt in den Ferien).

Orgelschule mit Stefan Raddatz

Sie wollten sich schon immer mal auf die Orgelbank setzen und die Orgel als die Königin der Instrumente zum Klingen bringen? Dann können Sie dies im Orgelunterricht erlernen. Klavier- und Notenkenntnisse sind dafür hilfreich, aber kein Muss. Das Orgelspiel kann auch ohne Grundkenntnisse erlernt werden.

Wenn Sie (Jugendliche, oder auch Erwachsene) Interesse an Orgelunterricht haben, besteht dazu die Möglichkeit bei Kantor Stefan Raddatz in Zeulenroda.

Die Unterrichtszeiten und die Dauer der Orgelstunden werden flexibel vereinbart. Der Unterricht ist für Sie kostenlos.

Vorab gibt es immer die Möglichkeit einer unverbindlichen Schnupperstunde.

Bei Interesse melden Sie sich telefonisch unter 036628/64077 (Büro Stefan Raddatz) oder kantoratzeulenroda@t-online.de.

Das Pfarrbüro

Sie erreichen Ihr Pfarramt unter 036626/20249, dort meldet sich dienstags und donnerstags von 9:00 - 12:00 Uhr die Pfarramtssekretärin Frau Treibl.

Die Pfarrverwaltung übernimmt in der Zeit meines Mutterschutzes Pfarrer Michael Behr aus Zeulenroda. In die Kasualien wie Beerdigungen, Taufen und Trauungen teilen sich meine Pfarrkollegen: Pfarrer Behr und Pfarrer Herbst aus Zeulenroda und Pfarrer Peukert aus Pöllwitz rein.

Die Gottesdienste übernimmt Prädikantin Sabine Scheffel-Achtelstädter.

Wir sind weiterhin unter der E-Mail-Adresse: ev.pfarramt.auma@web.de

zu erreichen.

Pfarrerin
Lisa Krille

Weihnachtsmarkt der evangelischen Kirchgemeinde Auma

Nach zweijähriger Pause konnte in der Stadt Auma endlich wieder der traditionelle Weihnachtsmarkt stattfinden. Natürlich nahm auch die evangelische Kirchgemeinde Auma daran teil.

Unmittelbar um die Kirche selbst und im Pfarrhaus boten die ehrenamtlichen Helfer viele leckere Speisen und Getränke an. Im Pfarrhaus konnte erstmals ein Kirchenkaffee organisiert werden. Viele leckere Kuchen und sehr guter Aumscher Kaffee wurden angeboten und fanden reißenden Absatz. Selbstgemachte Soljanka, Glühwein, leckere Brotaufstriche von Frau Waltraud Rother und weitere leckere Heißgetränke ergänzten das Angebot. Die Senioren der Bastelgruppe des DRK packten, wie auch in den vergangenen Jahren, zahlreiche Überraschungspäckchen. Diese wurden für den guten Zweck zum Preis von einem Euro pro Stück sehr gern gekauft. Der Auma - Kalender von Prof. Liebold, den er spendete, ergänzte das gute Angebot.

Gut eingereicht in die Aktivitäten der Kirchgemeinde hatten sich auch die Aumaer Imker. Die Muttis der Christenlehrekinder gestalteten ebenfalls eine Bude und boten weihnachtliche Spezialitäten an. In der Kirche selbst fand schließlich noch ein kleines weihnachtliches Konzert statt. Der Chor der Grundschule unter der Leitung von Angelika Steiniger, die Christenlehrekinder (leider durch Krankheit etwas gehandicapt) und das Frakolonium-Ensemble Auma brachten bekannte Weihnachtslieder zu Gehör. Die ca. 200 Besucher nahmen auch dieses Angebot sehr gut an.

Der Gemeindegemeinderat möchte sich an dieser Stelle bei allen Helfern rund um unsere Kirche ganz herzlich bedanken. Die sehr guten Einnahmen kommen ausschließlich der Sanierung der Trampeli - Orgel zugute.

Gemeindegemeinderat der ev. Kirchgemeinde Auma

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Göhren-Döhlen, Dörtendorf und Staitz

Pfarramt Göhren-Döhlen über das Gemeindebüro Triebes,
Zeulenrodaer Straße 3 und Pfarrer Debus,
Tel./Fax. 036622/51325 zu erreichen.

Sie sind herzlich eingeladen

am Freitag, dem 6. Januar 2023 (Epiphania), um 18:00 Uhr
in die Kirche Langenwetzendorf zum Gottesdienst

am Sonntag, dem 8. Januar 2023, um 10:30 Uhr
in die Kirche Triebes zum Gottesdienst

am Sonntag, dem 22. Januar 2023, um 9:00 Uhr
in die Kirche Staitz zum Gottesdienst

am Sonntag, dem 05. Februar 2023, um 9:00 Uhr
in das Dorfgemeinschaftshaus Dörtendorf zum Gottesdienst

Wir wünschen allen ein gesegnetes, gesundes neues Jahr.

Ihr Pfarrer Michel Debus

Vereine und Verbände

1. SMZ Auma e. V.

Das alte Jahr 2022 ist zu Ende. Wir bedanken uns nochmal für das entgegengebrachte Vertrauen in uns.

Aber wir haben keine Zeit für große Pausen. Die neue Saison 2023 steht an, vieles muss geübt werden, Altes und auch Neues. Probenstart ist am Freitag, dem 13.01.2023, 19:30 Uhr.

Wir freuen uns auf eine tolle Saison!

Aktuelles:

Mitmachen! Jetzt! Bei uns!

Starte mit deinem neuen Lieblingshobby ins Jahr 2023. Finde deinen Platz in unserer vielfältigen Gruppe - egal ob als Musiker oder Fan, egal ob jung oder alt (denn super gern nehmen wir auch Erwachsene)!

Gestalte deine Freizeit selbst und sinnvoll: lautstark mit Schalméi, schlagkräftig an den Drums, tanzend als Cheerleader, vorbildlich als Fotograf(in), genussvoll im Küchenteam, locker hinterm Tresen ... für jede(n) ist etwas dabei, vor allem gute Laune! Tolle Proben, Auftritte und Erlebnisse sind uns wichtig.

Die Liebe zur Musik, gemeinsames Anpacken und der Spaß stehen dabei im Mittelpunkt unseres Vereins. Jede(r) soll sich wohlfühlen bei uns.

Wir bieten:

- musikalische Ausbildung an überwiegend leicht zu erlernenden Instrumenten
- fairer Mitgliedsbeitrag, meist kostenlose Bereitstellung von Instrumenten/Ausrüstung
- erlebnisreiche Freizeitgestaltung mit (über-)regionalen Auftritten, Events, Probelagern, internen Feiern

Wir erwarten:

- Pünktlichkeit, regelmäßige Teilnahme, Fleiß und Teamgeist
- Bereitschaft, uns mehrere Jahre treu zu bleiben
- sorgfältigen Umgang mit der bereitgestellten Ausrüstung

Folgt uns auf unserer Homepage,
Facebook oder Instagram für Neuigkeiten.

Euer SMZ Auma

www.smz-auma.de

Anzeigen Hotline

Tel. 036622/79056

Neues aus dem Kegelerverein

Am 23.11.22 fand eine Neuwahl des Vorstands statt. So wurden einstimmig gewählt:

Vorsitzende: Mandy Herzer

stellvertretende Vorsitzende: Yvonne Wolf

Kassenwart: Saskia Wiedenhöft

Sportwart: Sylvio Funke



von links: Sylvio Funke, Yvonne Wolf, Mandy Herzer, Saskia Wiedenhöft, Foto: Ron Seidel

Des Weiteren waren wir am 11.12.22 rege auf dem Weihnachtsmarkt in Auma vertreten.

Im Moment haben wir 62 Vereinsmitglieder, darunter 23 Kinder und Jugendliche, worüber wir sehr stolz sind. So fand nach langer Corona-Pause am 17.12.22 unsere Jugendweihnachtsfeier mit Eltern statt. Highlights waren ein Schokobrunnen, Kinderschminken und Gipsfiguren anmalen. Wir nutzten auch gleich die Gelegenheit, unserem Trainer Jan Koschinsky zu danken. Er wurde wieder zum "Trainer des Jahres" ausgezeichnet.



Fotos: Saskia Wiedenhöft

Ein weiterer Dank gilt unseren Sponsoren, die uns tatkräftig mit Sach- und Geldspenden unterstützen.

Wer Interesse am Kegeln hat, kann gerne montags oder mittwochs ab 16 Uhr ein paar Wurf zum Schnuppeln machen.

Euer SV Blau-Weiß Auma
Abteilung Kegeln

Weihnachtsbäume in Auma-Weidatal sind wieder gefragt

Weihnachtsbaumverbrennung in Auma

Noch stehen sie in den warmen Wohnzimmern oder auf Terrassen und verbreiten nachweihnachtliches Flair - die Weihnachtsbäume. Egal ob akribisch ausgesucht oder als Notkauf in letzter Stunde schmückten die Weihnachtsbäume viele Wohnungen, sorgten so nicht nur für leuchtende Kinderaugen auch für besinnliche Stunden im Kreise der Familie. Jetzt aber entscheidet sich so langsam der Entsorgungsweg der einstigen Lieblinge. Nicht so in der Landgemeinde Auma-Weidatal, denn dort sind die Bäume auch im Januar noch begehrt, sollen zu einer zünftigen Party beitragen.

Nach langer Zwangspause laden die Organisatoren von der Feuerwehr Auma-Weidatal und den Fußballern vom SV Blau Weiß mit Unterstützung der Landgemeinde endlich auch im Januar 2023 mit den zahlreichen ausgedienten Bäumen des vergangenen Weihnachtsfestes zu einer Party mit und für die Bürger ein.

Am 14.01.2023 soll es, begleitet von einem gemütlichen Beisammensein vieler Aumaer Bürger, auf dem Gelände des Sportplatzes der Fußballer in Auma zu einer zünftigen Weihnachtsbaumverbrennung kommen. Am wärmenden Feuer warten Leckeres aus dem Glühweintopf und vom Grill auf alle. Dafür werden natürlich viele der noch vor Tagen begehrten Bäume gebraucht.

Deshalb an dieser Stelle ein Hinweis an alle Einwohner.

Die ausgedienten Bäume können ab dem 12.01.2023 auf dem vorgesehenen Gelände und dem dafür gekennzeichneten Platz abgegeben bzw. bei vorheriger Anmeldung im Bauamt unter 036626/64628 oder 64629 zur Abholung im Stadtgebiet Auma am 12.01.2023 bereitgestellt werden.

So sollten sich alle Einwohner der Landgemeinde schon jetzt den 14.01.2023 vormerken. Beginn ist 17:00 Uhr.



Weihnachtsbaumverbrennung 2023 in Auma-Weidatal

Wann? **Samstag 14.01.2023**

Wo? **Auf dem Sportplatz**

Start? **17:00 Uhr**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt:

Roster/Rostbrätel/Wiener sowie alkoholfreie Getränke/ Glühwein und Bier

**... wir laden herzlich ein,
die Fußballer von SV Blau-Weiß Auma &
die Feuerwehr Auma-Weidatal.**

Freiwillige Feuerwehr Auma-Weidatal

Die Kameradinnen und Kameraden der gesamten Feuerwehr Auma-Weidatal wünschen ein gesundes neues Jahr.

Einsatzabteilung:

Wir blicken auf ein einsatzreiches Jahr 2022 zurück. Doch nicht nur die Einsätze sind gestiegen, sondern auch die Zahl der aktiven Einsatzabteilung, so kommen wir jetzt auf 20 Mitglieder im Ort.

75: 05.12.2022 - Tragehilfe Rettungsdienst

76: 05.12.2022 - Baum auf Straße

77: 08.12.2022 - Ölspur Stadtgebiet

78: 14.12.2022 - Tragehilfe Rettungsdienst

79: 17.12.2022 - Tragehilfe Rettungsdienst

80: 17.12.2022 - Verkehrsunfall mit auslaufenden Betriebsstoffen

2. Lichterfahrt

Am 10.12.2022 hatten wir unsere 2. Lichterfahrt. Schon einen Abend vorher trafen wir uns in der Feuerwehr, um unsere Fahrzeuge für den besonderen Anlass zu schmücken.

Unzählige Meter Lichterkette wurden verlegt, so dass nicht nur unsere Fahrzeuge, sondern auch von allen Zuschauern der Lichterfahrt die Augen strahlten. Dieses Mal hatten sich auch die Feuerwehr Gütterlitz und Braunsdorf angeschlossen. Staitz und Wiebelsdorf waren natürlich wie zur 1. Lichterfahrt auch mit dabei. Spontan kamen noch zwei Mannschaftbusse der Feuerwehr Wünschendorf dazu und begleiteten die Fahrt. So waren wir eine beeindruckende Kolonne geworden.

Da wir im vorangegangenen Jahr die Strecke auf eine Stadtrunde begrenzten, beschlossen wir dieses Mal, auch die teilnehmenden Dörfer unserer Gemeinde mit anzufahren, wenn schon deren Fahrzeuge mit genauso viel Aufwand und Liebe zum Detail geschmückt wurden. So starteten wir am Gerätehaus in Auma fuhren eine kleine Runde durch Teile der Stadt weiter Richtung Gütterlitz von dort ging es zurück Richtung Braunsdorf weiter dann Richtung Wiebelsdorf, um an unserem Zielort in Staitz anzukommen.

Es war wieder wunderschön, die Freude und das Strahlen in den Gesichtern aller zu sehen. Dafür lohnt sich der Aufwand und es wird bestimmt eine Fortsetzung im Jahr 2023 geben! Vielleicht schließen sich ja noch weitere Feuerwehren an.

Genauso erfreulich wie die Lichterfahrt war die Überraschung vor unserem Gerätehaus am 10.12.2022. Wir möchten unseren Dank an die liebe Geste einer kleinen Bewohnerin unserer Stadt richten. Am Tag der Fahrt stand ein Körbchen vor unserer Tür, daran ein Zettel mit netten Worten an uns gerichtet. Herzlichen Dank!

Jugendfeuerwehr:

Auch für die Jugendfeuerwehr geht ein beeindruckendes Jahr zu Ende. Erst im April 2022 konnten wir in der Jugend wieder unseren Dienst aufnehmen. Alle zwei Wochen mittwochs fanden ab da regelmäßig Schulungen statt. Auch gab es hier ein paar Highlights, so konnten wir im Mai die neue Umkleide an unsere Jüngsten der Feuerwehr übergeben, im Juni konnte man unserer Jugend bei der Schauvorführung zum Weidatalfest sehen, im Juli nahmen sie in Langenwolschendorf am Kreiszeltlager teil und erreichten dort den 4. Platz,

Trotz des heißen Sommers fanden weiterhin Schulungen statt, im Oktober hatten wir unseren ersten Tag der offenen Tore und im November kam die freudige Nachricht, dass in unserer Jugendfeuerwehr nun auch Kinder ab dem 6. Lebensjahr aufgenommen werden können. Durch diese Möglichkeit wuchs unsere Jugendfeuerwehr auf 18 Kinder heran. Im Dezember fand auch bei der Jugendfeuerwehr eine kleine Weihnachtsfeier statt, bei Kakao und selbstgebackenen Plätzchen wurde ein Film geschaut und mit einer kleinen Präsenttüte beendeten wir die Schulungen für das Jahr 2022.

Bbeauftragte für Öffentlichkeitsarbeit FW Auma-Weidatal
Claudia Köhler

Ehrenamt ist Ehrensache!

Und auch wir in der aktiven Abteilung freuen uns über jede Interessierte/jeden Interessierten, die/der sich uns anschließen möchte. Termine und Ansprechpartner findest Du auf unserer Homepage: www.feuerwehr-auma-weidatal.de oder vereinbare telefonisch mit unseren Wehrlführer unter 0176/45925260 einen Termin.

Wehrlführer Steve Vavrik



Fotos: Feuerwehr Auma-Weidatal

Kulturnachrichten

Veranstungskalender

Januar 2023

- 14.01. **Weihnachtsbaumverbrennen**
17:00 Uhr, Sportplatz,
(für das leibliche Wohl ist gesorgt)
SV Blau-Weiß Auma, Abt. Fußball,
Freiwillige Feuerwehr Auma-Weidatal

Sonstige Mitteilungen

Aus unserer barrierefreien Wohnanlage in Auma

Gemütlich Beisammensein ...

... und leckeres Weihnachtsgebäck und heiße Getränke genossen bei wohliger Kaminwärme und musikalischer Umrahmung von Herrn Rothe unsere Mieter*innen in der Cafeteria der Wohnanlage in Auma. Sehr gerne wollten die Kinder der Kita „Sonnenschein“ auch wieder einmal bei unseren Mietern vorbeischaun, aber die Krankheitswelle ließ es leider nicht zu.

Aktuell bieten wir in dieser barrierefreien Wohnanlage im Aumaer Lindenweg eine Ein-Raum-Wohnung mit 45 qm Wohnfläche und Terrasse zur Vermietung an. Infos und Besichtigungstermine unter: Telefon 036628 / 95750



Text und Foto: Manuela Müller

Pflegezentrum

„Zum alten Kraftwerk“ in Auma

Die Weihnachtszeit in unserem Pflegezentrum „Zum alten Kraftwerk“ wurde mit dem gemeinsamen Basteln von Adventsgestecken eingeläutet. Frisches Tannengrün und viele bunte Deko-Utensilien ließen unseren Bewohner*innen kreativen freien Lauf. Mit viel Freude am Werkeln verging die Bastelzeit wie im Fluge. Gerade zur Weihnachtszeit dürfen Märchen, ob erzählt oder als Film, nicht fehlen und so liefen im hauseigenen Märchenkino z. B. „Frau Holle“, „Hans im Glück“ und „Pippi Langstrumpf“ - und es war so schön.



Pünktlich ab dem 1. Advent konnten sich unsere Bewohner*innen an vielen weihnachtlichen Dekorationen erfreuen und so die besinnliche Vorweihnachtszeit genießen.



Mehrmals können sich unsere Bewohner*innen an der weihnachtlichen Geigenmusik von Herrn Kemmer erfreuen. Dabei singen ausnahmslos alle sehr gern mit. Vielen lieben Dank Herr Kemmer!



Aber auch köstlicher Plätzchenduft schwebte durchs Pflegezentrum. Denn es war an der Zeit, die ersten Plätzchen zu backen. Das Interesse am Teigausrollen und Plätzchenausstechen unter den Bewohner*innen war groß und der Spaß kam auch nicht zu kurz. Es folgte auch die 2. Backrunde, um die Vorratsdosen wieder aufzufüllen.



Am 1. Dezember wurde zum gemütlichem Märchnachmittag am Kamin in die benachbarte Cafeteria der Wohnanlage eingeladen. Bei einem Pott Glühwein, leckeren Plätzchen oder deftigem Fettbrot lauschten unsere Bewohner*innen den bekannten Märchen, welche von unseren Betreuerinnen liebevoll am knisternden Kaminfeuer vorgelesen wurden.



Am 4. Advent besuchte uns der Weihnachtsmann aus Piesitz mit seinem fahrenden Weihnachtsgeschichtenwagen und Geschenken im Gepäck. So versüßte er unseren Bewohner*innen den Mittag des 4. Advent. Vielen herzlichen Dank an Frau Enders und das gesamte Team für ihre liebevolle ehrenamtliche Arbeit.

Und so jagte ein Höhepunkt den nächsten in der schönen Adventszeit - dieses Mal ein kulinarischer Höhepunkt. Am 7. Dezember fand das erste Schaukochen statt. Unser Koch Benjamin kochte und erklärte dabei unseren Bewohner*innen Schritt für Schritt das köstliche 3-Gänge-Menü, welches überaus lecker ausschaute und allen gemundet hat.



Auch das alljährliche Karpfenkochen stand auf dem Plan. Alle fischhungrigen Bewohner*innen versammelten sich rund um unseren Koch Benjamin, der alle Schritte mit Unterstützung einiger Karpfenkenner aus dem Publikum genau zeigte und erklärte. Zum Mittagstisch konnte dann das ganz traditionelle Karpfengericht mit Klößen verspeist werden. Es schmeckte fantastisch!



Nun genießen alle die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage.

Text und Fotos: Patrick Urban

Kinder- und Jugendhäuser Future

Leckereien aus der Plätzchenwerkstatt

Die Wohngruppe 4 der Kinder- und Jugendhäuser "Future" Auma-Weidatal läutete die Vorweihnachtszeit ein und hat ihre Plätzchenwerkstatt eröffnet. Los ging es, wie schon im letzten Jahr, mit leckeren Lebkuchen, die genauso gut schmecken wie sie aussehen. Ende November gings in die 2. Runde in der Plätzchenwerkstatt. Alle haben fleißig mitgeholfen und wollten schon gerne naschen, bevor alles so richtig fertig war. Aber am besten schmecken sie natürlich mit Glasur und Streuseln. Das folgte dann aber auch noch.



Text und Fotos: Lydia Müller

Städtisches Museum Zeulenroda

Aumaische Straße 30-32, 07973 Zeulenroda-Triebes

Museumsleitung: Dr. Christian Sobeck, Tel. 036628-64135

E-Mail: museum@zeulenroda-triebes.de; www.zeulenroda-triebes.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag: 09:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 - 18:00 Uhr

Samstag, Sonn.- u. Feiertage: 13:00 - 17:00 Uhr

Städtisches Museum Zeulenroda - das Kleinod in der Aumaischen Straße



STÄDTISCHES
MUSEUM
ZEULENRODA

Das Städtische Museum Zeulenroda befindet sich seit 1927 im ehemaligen Wohnhaus des Strumpfwarenverlegers und Kommerzienrates Ferdinand Schopper.

Baustil und Inneneinrichtung des 1888 errichteten Gebäudes repräsentieren den Historismus. Der Grundstock für die Sammlung des Städtischen Museums wurde bereits 1903 vom damaligen Oberbürgermeister Paul Lemcke gelegt. Die Dauerausstellung führt den Besucher durch die regionale Geschichte

seit der Gründung des Ortes um 1150 und der Verleihung des Stadtrechtes 1438 bis in die Moderne. Vorgestellt werden die für die Stadt typischen Gewerke und Industrien. Bedeutendster Sammlungsbestand sind die von Zeulenrodaer Firmen hergestellten Möbel. Diese entstammen dem Zeitraum von um 1830 bis etwa 1985 und repräsentieren ansprechende Beispiele der Wohnarchitektur von der Zeit des Biedermeier, des Historismus, des Jugendstils bis in die Jahre der späten DDR vor. Gezeigt werden sowohl Einzelstücke als auch vollständig eingerichtete Salons und ganze Zimmer.

Neue Sonderausstellung

Kinderträume Anno dazumal - Mechanisches Spielzeug vom Kaiserreich bis zur DDR

Zeitraum: bis 19. Februar 2023

Dampfmaschinen und Puppenwaschmaschine, Schwungradautos und elektrisch angetriebene Traktoren, mechanische Kräne, Modelleisenbahn oder Kindernähmaschine - auch frühere Zeiten hatten einiges an tollen Spielzeugen für die Kinder zu bieten. Die neue Sonderausstellung präsentiert ein unglaublich breites Spektrum von Spielzeugen aus der Zeit von 1880 bis 1989. Dabei wird ein Überblick über die diversen Spielzeughersteller und deren Geschichte gegeben. Im Mittelpunkt stehen aber die mechanischen Spielzeuge aus über einem Jahrhundert. Diese wurden geliebt, belächelt und vor allem bespielt. Viele davon sind bereits in Vergessenheit geraten, andere sind heute gesuchte Sammlerobjekte. Die aktuelle Ausstellung will die jung gebliebenen Gäste in die eigene Kindheit entführen und heutigen Kindern das Spielzeug der Eltern, Großeltern und Urgroßeltern nahebringen. Und vielleicht zeigt sie auch, dass man vor der Digitalisierung der Kinderzimmer auch hervorragend - vielleicht sogar besser - spielen konnte. Eine Ausstellung für die ganze Familie!



und Redewendungen“ zog von Beginn an viele neugierige Besucher in das Haus in der Aumaischen Straße. „Danke für die Wertschätzung unseres Sprachgutes“, schrieb ein Ehepaar aus Weimar im August in das Besucherbuch. Zum 1. Advent eröffnete mit „Kinderträume anno dazumal“ die letzte Sonderausstellung des Jahres 2022. Wir werden darüber berichten! Wer vom Museum spricht, kann die Arbeit des rührigen Fördervereins nicht übersehen. Dessen Mitglieder organisierten etliche Veranstaltungen und sorgten für ein reges Leben im altherwürdigen Haus Aumaische Straße 30-32. Das Ziel ist, dass weiterhin Gäste in das Buch schreiben: „Ein schönes Museum! Wir kommen gerne wieder!“

Mondry's Haus- & Gartenservice

Dienstleistungen für Haus und Grundstück

Unsere Leistungen für Sie:

• Komplettobjektbetreuung	• Rasen-, Hecken- u. Baumschnitt
• Hausmeisterdienste	• Grabpflege
• Freiflächen- u. Treppenhausreinigung	• Winterdienst
• Aufräumungs- und Entrümpelungsarbeiten	• Einholung von Schachtscheinen und Genehmigungen

Triebes ■ Gartenstraße 23 ■ 07950 Zeulenroda-Triebes
Tel. 036622/78135 ■ Fax 036622/83647 ■ Mobil 0160/94904380



Erscheinungstermine und Abgabe Manuskripte Auma-Weidatal Bote 2023

	<i>Erscheinungstag</i>	<i>Redaktionschluss</i>
Februar-Ausgabe	01.02.2023	19.01.2023
März-Ausgabe	01.03.2023	16.02.2023
April-Ausgabe	05.04.2023	23.03.2023
Mai-Ausgabe	03.05.2023	20.04.2023
Juni-Ausgabe	07.06.2023	25.05.2023
Juli-Ausgabe	05.07.2023	22.06.2023
August-Ausgabe	02.08.2023	20.07.2023
September-Ausgabe	06.09.2023	24.08.2023
Oktober-Ausgabe	04.10.2023	21.09.2023
November-Ausgabe	01.11.2023	19.10.2023
Dezember-Ausgabe	06.12.2023	23.11.2023

Änderungen vorbehalten!



Anzeigenschluss für die Februar-Ausgabe ist am Freitag, 20.01.2023

Tel. 036622/79056 ☎ druckerei@schwolow.eu

Wie der Osten spielte, Wichtigkeiten, Sprichwörter und mechanische Kinderträume

Das war das Jahr 2022 im Städtischen Museum Zeulenroda in Besucherstimmen

Das Jahr 2022 endete mit der sehr erfolgreichen Ausstellung „So spielte der Osten. Spielzeug aus der Zeit von 1946 bis 1989“ und gab den Staffelstab gleich an das Folgejahr weiter. „Viele Erinnerungen kamen wieder“ schrieb ein Besucher der Exposition im Februar in das Gästebuch. Mit Rainer Marofkes Personalausstellung zu Grafik und Malerei „Vanitas Deluxe“ setzte das Städtische Museum Zeulenroda vom 26. März bis 5. Juni seine Ausstellungstätigkeit fort. Das Haus bot hier eine umfassende und repräsentative Werkschau seines künstlerischen Schaffens. Der Zeulenrodaer widmet sich neben seiner Arbeit als Grafik- und Kommunikationsdesigner auch intensiv der bildenden Kunst. Die Anerkennung, die ihm zuteilwurde, schlug sich in den Eintragungen in das Gästebuch nieder. „Die Arbeiten sind sehr interessant und vielfältig, wecken die Vorfreude auf MEHR“, schrieb ein Besucher und traf damit die allgemeine Resonanz genau ins Schwarze. Das Museum konnte übrigens schon im ersten Quartal Gäste nicht nur aus der Region, sondern auch aus dem Ausland - etwa Frankreich und Österreich - begrüßen. Natürlich verfehlte die Dauerausstellung, die ja das Herzstück der Sammlung des Hauses ist, ihre Wirkung nicht, da viele Gäste den Besuch der jeweiligen Sonderausstellung nutzen, um sie ebenfalls zu erleben. „Ein sehr schönes Museum mit freundlicher Besetzung. Spannend, informativ und lehrreich. Danke aus Baden-Württemberg“, gab eine Familie zu Papier. Die vom Team des Städtischen Museums mit ihrem Leiter Dr. Christian Sobock selbst gestaltete Sonderausstellung „Unter aller Kanone. Deutsche Sprichwörter

IMPRESSUM

Der **Auma-Weidatal Bote** erscheint monatlich, in der Regel mittwochs in der ersten Woche. Er liegt kostenlos in vielen Geschäften in Auma-Weidatal aus, außerdem im Rathaus und in der Stadtbibliothek. Darüber hinaus ist er über die Internetseite der Stadt www.rathaus-auma.de abrufbar. Er kann gegen Übernahme der Portokosten bestellt werden.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister der Stadt Auma-Weidatal, Herr Frank Schmidt, Marktberg 9, 07955 Auma-Weidatal

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
die jeweiligen Vereine und die Kirchen

Herstellung und Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Schwolow Bürosysteme & Druckerei, Triebes, Geraer Straße 1, 07950 Zeulenroda-Triebes, Tel. 036622/79056

Komm zum **HOLZ-PROFI**

Dein **FACH**mann für ein gemütliches und modernes Zuhause.



Firma Neudeck
**ZEULENRODAER
HOLZ**

FACHHANDEL

Inh. Jörg Neudeck e.K. | Binsicht 55 | 07937 Zeulenroda-Triebes
Tel. 036628-60060 | E-Mail: info@holz-neudeck.de

www.holz-neudeck.de

Fischer

Meisterbetrieb des Malerhandwerks

Steffen Fischer

Lindenstraße 19 • 07950 Zeulenroda-Triebes
Tel./Fax: 036622/71427 • Funk: 0170/8222784

- ☞ Malerarbeiten aller Art
- ☞ Fußbodenverlegung
- ☞ Fassadengestaltung & -reinigung
- ☞ Graffiti-Entfernung

roth

WERKZEUGBAU



*"Beginne nicht mit einem guten Vorsatz,
sondern mit einer kleinen Tat."* ☆☆☆
Volksweisheit

Für das Jahr 2023
wünschen wir Ihnen alles
erdenklich Gute und vor
allem Gesundheit.
Wer Veränderung sucht,
findet sie bei uns!



Roth Werkzeugbau GmbH
Wöhlsdorf 39
07955 Auma-Weidatal

Offene Stellen

www.roth-werkzeugbau.de/karriere
bewerbung@roth-werkzeugbau.de



SCAN MIT

Stellenangebote

TRIMA

Zur Verstärkung unseres
Teams suchen wir zum
nächstmöglichen Zeitpunkt
engagierte Persönlichkeiten als:

**Industriemechaniker/Schlosser/Monteur/
Elektromonteur/Mechatroniker (m/w/d)**

**Kaufmännischer Sachbearbeiter (m/w/d)
Technologie Arbeitsvorbereitung (m/w/d)**

**Key Account Manager/Projektleiter(m/w/d)
Einkäufer (m/w/d)**

Gerne auch als Quer- oder Wiedereinsteiger.
Ausführliche Stellenbeschreibungen
finden Sie unter
www.trima.de/Unternehmen/Karriere



Ihre Bewerbung senden Sie bitte an post@trima.de oder
TRIMA Triebeser Maschinenbau GmbH
07950 Zeulenroda-Triebes - Zeulenrodaer Straße 48
Tel. 03 66 22 / 75-0 post@trima.de www.trima.de



Wildschmaus

... aus dem FRIEDO-HAUS ...

Regionale Wildspezialitäten

Wildschweinbraten / Rehkeule mit Knochen / Reh Rücken mit Knochen /
Rehröllbraten / Rehgalasch / Wildroster frisch / Pizzaroster frisch /
Hirschsalami / Wildschinken / Knacker / Bratwurst im Ring /
Wildleberwurst und Wildfleischsilze im Glas

Vorbestellungen unter 036622/8290



Wildschmaus aus dem FRIEDO-HAUS
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2 / 07950 Zeulenroda-Triebes



Bestattungs-Institut

Holger Reinhold

Buche 2, Zeulenroda

036628 / 62966

Tag & Nacht

...dem Leben einen würdigen Abschluss geben

www.reinhold-bestattung.de

